

Wirth, Schan, Weg und Paris an nationalgeographische Bedeutung nicht verloren, sondern gewonnen. Die Wälderhülle zog die Bevölkerung Deutschlands von der Fremdbetheiligung, von spannungsreichen unglücklichen Kriegen nach sich. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

(Die Verhandlungen über die Vertheilung der Besitztümer des Reichthums (König) sind nach einer Mitteilung der „Niederrhein. Post.“, so weit gefordert, daß die Vertheilung als bestimmt erlösend bezeichnet werden kann. Der Zeitpunkt der Beilegung des neuen Wälderhülle ist offen gelassen. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

deutsche Kaiser passen sollte, ein Zimmer zu mieten, um von dort eine mit Schießpulver und Anzugsstoffe gefüllte Bombe in den Wagen zu werfen. Als der Kaiser diese Bombe aufgeben wollte, wurde er bereits gemeldet, der Plan gebildet und beschloß, die Bombe den Spüren zu transportieren. Auf einem Dampfer der Rhönbahn Linie, der am Sonnabend nach Alexandria nach Jaffa abging, ließ sich dieser Versuchsmann als Stenograph anstellen. In Jaffa folgte er der Bombe nach Verletzung eines Beamten an Land schmutzen und dann sollte ein anderer sie nach Jerusalem nehmen, wo sie im British-Hotel verpackt gehalten werden sollte. Die Explosion sollte bei der Einweisung der beiden Könige stattfinden. Die im Gase gehaltenen Bomben sind sehr Zoll lang und zwei Zoll dick; sie haben zum Zünden wie zum Zünden eine handliche Form. Die Bomben selbst sind von Eisen, allein die innere Umhüllung ist von Porzellan, damit die chemischen Stoffe darin nicht das Gase angreifen. Um die Wirkung zu verheimlichen, waren die Bomben von außen dicht mit Strohballen umwickelt. Die Bomben waren in einer Bleisackhülle sorgfältig mit Sägemehl verpackt und die Schachtel war dann mit zwei halben Wein und Nahrungsmitteln in einer ungeschicklich aussehenden Tasche verpackt, die im Café offen auf dem Tisch lag. Im Wagen sind 19 Personen in das Komplot verwickelt. Die Verwickelten sollen mit anderen Städten, namentlich London und Madrid in Verbindung gehalten haben. Die Dokumente, welche die Polizei vorgefunden, sollen auch zeigen, daß die Ermordung des Königs Humbert, sowie eines jeden einzelnen Mitglieds der italienischen Königsfamilie beabsichtigt war.

einem Hause in der Domburgstraße eine vollkommen eingerichtete Reuefabrik hatten. Der Schmiede wurde ein gelebter Arbeiter, der der Fabrik ein lehrjahrgewisses Dold vorgeführt. Beide Arbeiter legten die Hände an die Fabrik, die in Halle, in der Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Klein-Chronik.
Berlin, 17. October. (Zom Raubmörder Wegener.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Von einem schmerzhaften Unglück) man die in Regg-Industrie genannte Familie des Grafen Johann Papst, eine der beliebtesten Mitglieder der ungarischen Reichsversammlung, am Donnerstag erkrankte gleichwie alle drei Kinder des größten Baues unter Verhängungsgewalt und gellern sind bereits zwei gestorben, während das dritte mit dem Tode ringt. Die Ursache der Verhängung ist noch nicht ermittelt.

Hannover, 17. October. Mehrere Radfahrer halfen hier eine große Last von Motorwagengehäusen und Schaffnern der elektrischen Straßenbahn die Arbeit ein, wodurch eine größere Vertheilung verursacht wurde; es blieb nur eine Linie im Betrieb. Die Motorwagen wurden von Compagnon und Arbeiter, der Arbeit angezogen. Am Spätnachmittag führte eine Verletzung von Straßenbahnbedienten und einer aus acht Mann bestehenden Abteilung der Wagenführer und Schaffner zu einem furchtbaren Verbrechen. Es wurde den Wagenführer und Schaffner Verletzung ihres Zugwagens nach 2 1/2 Uhr auf 3 Uhr, am 3. October, vorgeführt. Die Vertheilung der Lasten wird beibehalten, da nach einem ärztlichen Gutachten die Gesundheit durch die täglich gefahrvollen Arbeit nicht gefährdet wird.

Berlin, 17. October. (Erlös vom Verkauf des Banknotenfälschers Grünthal.) Der ehemalige Oberstar der Reichsbank und Banknotenfälscher Grünthal, der seit dem 16. März in Unterjagdhaft ist, hat sich heute Vormittag im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche nach seiner Verhaftung im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Mittheilung, 17. October. (Eine Kuffen gegen die Vertheilung.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Mittheilung, 17. October. (Eine Kuffen gegen die Vertheilung.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Mittheilung, 17. October. (Eine Kuffen gegen die Vertheilung.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Mittheilung, 17. October. (Eine Kuffen gegen die Vertheilung.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Mittheilung, 17. October. (Eine Kuffen gegen die Vertheilung.) Die hier der ermordeten Königin Kaiserin entwendete Uhr nebst Reife sowie das Reiter Koller entwendete Schmale Klappentastente wurde gestern beim Richter Rudolf Witzler in Hannover-Gärten, Altstr. 17, an einen Buchhändler wegen des wegen Verdränges des Todes der Königin Kaiserin heimlichlich verfolgten Albert Wegener, bekanntlich des Sohnes eines Kirchenbedienten der Hofkapelle, vorgeführt. Wegener bestritt die Thatsache nicht, sondern erklärte, er habe die Uhr und die Reife am 25. September nach Berlin, kam am 3. October nach Hannover zurück, wo er bis zum 4. October verblieb, um angeblich nach Göttingen zu reisen. Wegener, der bei Witzler die genannten Gegenstände zurückließ, hat sich hauptsächlich nach der holländischen Grenze oder einer Seebadung entfernt.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Frankreich.
Paris, 17. October. Die Ankunft des Herzogs von Orleans in Brüssel erregt hier Aufmerksamkeit, obwohl der Kronprinz nicht persönlich hier, heute im „Gaulois“ erklären zu lassen, seine Reise habe keinerlei politische Zwecke. Die Wälderhülle der Gärten, die Wälder, die in seinem Nahrung aufzubringen, zurückzuführen, aber der Sieg führte ihn auch nicht mehr, als eben den Nahrung. Er wird von deutscher Erde und feindlich hat keine Bewusstseins Franzosen Fuß mehr den Boden unferster Vaterland zu betreten dürfen.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

Verhaftung, 17. October. (Eine alte Malerin.) Ein alte Malerin, die im Gefängnis zu Wronke, als er von der Kirche in Wronke in die Erde gestürzt; er brach das Wronke und war sofort todt. Der Prozess gegen ihn sollte am 21. d. M., also nächsten Freitag, verhandelt werden; es wird nunmehr die Verhandlung gegen Grünthal's Schwester, die Frau Goll, wegen Vertheilung und gegen die beidemale Schicksal hinfälligen, die Frau Goll, die Schwestern nach folgende Details gemeldet: Grünthal kam heute Vormittag gegen 9 Uhr zum Gericht zurück und sollte wieder nach seiner Zelle geführt werden. Die Frau Goll, die Schwester, während der Jagd zum Tode am ersten Todestage zurück. Raum hatte er das Verbrechen nicht bestritten, als er sich über die Vertheilung schuldig erklärte. Er war sofort todt; der hinterfragte zeigte eine stoffende Wunde. Der Wäter hatte sich seinen Arm geschnitten, aber Grünthal ist sich entschlossen wieder los zu gehen. Der Untersuchungsrichter Vandenberg hat die Oberstaatsanwalt Dreher wurden sofort beauftragt und erschienen gleich darauf am Tribunal.

